

Neues aus der HFF

Juli 2021

Liebe Familien!

Lange helle Tage, leckeres Eis, Grillen am Abend, schwimmen gehen und noch so vieles mehr hält der Sommer für uns bereit.

Besonders in den Sommerferien bedeutet das für viele Familie auch Urlaub, mehr Zeit und erholsame Stunden zusammen.

Glücklicherweise hat sich mit dem schönen Wetter auch die Corona-Situation verbessert, so dass es zur Zeit wieder mehr Möglichkeiten gibt, die Freizeit mit den Kindern zu gestalten und sich mit mehreren Personen zu treffen.

Wir von der Hör-Frühförderung (HFF) konnten Sie wieder zur Beratung in unsere Räumlichkeiten einladen oder - unter Einhaltung der Hygienebestimmungen - Beratungen in Krippen und Kindergärten und vereinzelt auch in Ihrem häuslichen Umfeld durchführen.

Wir hoffen sehr darauf, dass sich diese positive Entwicklung weiter fortsetzt und unser nächster Hörspielkreis am 14. September wie geplant als Grillfest stattfinden kann.

Nähere Informationen dazu finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter „Frühkindliche Bildung“ – „Aktuelle Informationen“

Im Anhang finden Sie - passend zur Sommerzeit - kleine und spannende Experimente mit Wasser, die Sie mit Ihren Kinder ausprobieren können und die selbst die Großen noch staunen lassen. Probieren Sie doch mal die dazu passenden Gebärden mit ihren Kindern aus...

Ebenfalls im Anhang finden Sie Informationen, die wir unter „Wussten Sie schon“ vorstellen.

Liebe Eltern, bitte kontaktieren Sie uns gerne jederzeit telefonisch oder per Mail, wir melden uns auf jeden Fall zurück.

Allen Familien wünschen wir eine gute Zeit und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße,

Ihr Team aus der Hör-Frühförderung

Wussten Sie schon...

...dass Gisela Batliner und Kerstin Bremken einen neuen Elternratgeber „Praxistipps zu Hörgeräten und Cochlea-Implantaten vom Baby bis zum Teenager“ herausgegeben haben?

Gisela Batliner ist Hörgeschädigtenpädagogin und Klinische Linguistin in München und Kerstin Bremken ist Hörgeräteakustiker-Meisterin und Pädakustikerin am Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte in Osnabrück.

...dass es vom ADAC - Reisemedizinischer Informationsdienst ein Dokument für Träger von Cochlea-Implantaten zum Vorlegen bei der Sicherheitsuntersuchung z.B. am Flughafen gibt?

Es weist darauf hin, dass Handdetektoren verwendet werden sollen, mit denen man den Check vom Kopf abwärts durchführen kann. Elektromagnetische Wellen können einem CI-Träger evtl. Schaden zufügen.

...dass es eine hilfreiche „Checkliste Urlaub“ von Gisela Batliner und Kerstin Bremken gibt, die das Kofferpacken für eine bevorstehende Reise für Träger von Hörhilfen erleichtert?

So haben Sie auf jeden Fall an alles gedacht, was auf der Reise für die Hörhilfen benötigt wird und können unbeschwert Ihren Urlaub genießen.